

**Geschäftsführung
Jugendhilfeausschuss**

Es informiert Sie	Carina Brenig
Telefon	+49 202 563 2541
Fax	
E-Mail	carina.brenig@stadt.wuppertal.de
Datum	28.03.22

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses (SI/1211/22) am 22.03.2022

Anwesend sind:

von der SPD

Herr Johannes Bebber van, Herr Yannik Düringer,

von der CDU

Frau Ingelore Ockel, Frau Janine Weegmann,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Iris Theuermann, Frau Marta Ulusoy,

von der FDP

Frau Heidrun Leermann,

von der AfD

Frau Gisela Neuland-Kreuz,

als ber. Mitglieder gem. Satzung des Jugendamtes

Herr Yousuf Ali, Herr Dr. Thorsten Böth, Frau Ute Kuhlmann, Herr Dr. Stefan Kühn, Frau Christine Roddewig-Oudnia, Herr Bernd Schäckermann, Herr KHK Ralf Weidner,

von den Wohlfahrts- u. Jugendverbänden

Herr Thomas Bartsch, Herr Florian Jonas Gonner, Herr Frank Gottsmann, Herr Dr. Christoph Humburg, Frau Julia Schnäbelin,

Jugendrat

Frau Emily Ludwig,

von der Verwaltung

Frau Sigrid Möllmer, Herr Michael Neumann, Herr Bernhard Redecker, Frau Viola Wessler,

Schritfführerin:

Carina Brenig

Beginn: 16:05 Uhr

Ende: 17:30 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 **Haushaltsplan 2022/2023** **Vorlage: VO/1464/21**

Herr Dr. Kühn merkt an, dass zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht alle nötigen Informationen zur Beschlussfassung für den Haushaltsplan 2022/2023 vorliegen. Es fehlt das aktualisierte Bauprogramm des Gebäudemanagements Wuppertal.

1.1 **Überweisung der aktuellen Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplan-Entwurf 2022/2023 zur Beratung an die Gremien** **Vorlage: VO/0130/22**

Es erfolgt eine Wortmeldung von Herrn Dr. Kühn.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 22.03.2022:

Entgegennahme ohne Beschluss

1.2 **Antrag auf Übernahme des Eigenanteils für die Förderung der spezialisierten Beratung bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche in Wuppertal** **Vorlage: VO/0088/22**

Es erfolgen Wortmeldungen von Herrn Dr. Humburg, Herrn Dr. Kühn, Herrn van Bebber, Herrn Bartsch, Frau Ockel und Frau Ulusoy.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 22.03.2022:

Entgegennahme ohne Beschluss

1.3 **Antrag auf Finanzierung einer hauptamtlichen Stelle für SCHLAU Wuppertal e.V.** **Vorlage: VO/0186/22**

Es erfolgen Wortmeldungen von Herrn Düringer und Herrn Dr. Humburg,

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 22.03.2022:

Entgegennahme ohne Beschluss

1.4 **Haushaltsgesamtantrag der Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (AGFW) für 2022/23** **Vorlage: VO/0236/22**

Es erfolgt eine Wortmeldung von Herrn Dr. Böth.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 22.03.2022:

Entgegennahme ohne Beschluss

**1.5 Antrag der Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege zur Finanzierung der Kindertagesstätten im Jugendhilfeausschuss VO/0129/21
Vorlage: VO/0290/22**

Es erfolgt eine Wortmeldung von Herrn Bartsch.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 22.03.2022:

Es wird kein Beschluss gefasst.

**2 Antrag der SPD-Fraktion: Kinderstadtplan für Wuppertal fortschreiben und aktualisiert zur Verfügung stellen
Vorlage: VO/0335/22**

Es wird im Gremium diskutiert.

Herr Dr. Kühn beantwortet eine Rückfrage von Herrn Düringer.

Frau Roddewig-Oudnia beantwortet eine Rückfrage von Herrn Dr. Humburg.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 22.03.2022:

Es erfolgt die Streichung des Satzes: *„Hierzu regen wir die Akquise von passenden Sponsoren an, damit die Umsetzung dieses Projektes vereinfacht wird und idealerweise auch in digitalisierter Form zur Verfügung gestellt werden kann.“*

Ergänzt wird: *„Die Verwaltung wird beauftragt, den Einsatz von Fördermittel zu prüfen und hierdurch die Finanzierung zu ermöglichen.“*

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**3 Kita-Einrichtungsinformationen Inklusion
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 02.03.22
Vorlage: VO/0270/22**

Es erfolgen Wortmeldungen von Frau Ulusoy, Herrn Neumann und Herrn Dr. Humburg.

Herr Düringer bedankt sich bei Herrn Neumann für die Berichterstattung und beantragt die Vertragung des Antrags auf die nächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses.

Herr Neumann sagt einen schriftlichen Bericht zur nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses zu.

Herr Bartsch weist darauf hin, dass 2026 die Heilpädagogischen Einrichtungen für Schwerbehinderte aufgelöst und die Leistungen von regulären Einrichtungen erbracht werden sollen.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 22.03.2022:

Der Antrag wird auf die Sitzung am 07.06.2022 verschoben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

Johannes van Bebber
Vorsitzender

Carina Brenig
Schriftführerin